

Drei Dinge, die Silber den Garaus machen

01.03.2024 | [Kelsey Williams](#)

Im Laufe der Jahre (und Jahrzehnte) hat Silber einen Weg voller Aufregung und Enttäuschung zurückgelegt. Sowohl die Aufregung als auch die Enttäuschung sind auf drei Dinge zurückzuführen, die dem Silber den Garaus machen: unrealistische Erwartungen, Inflation und Zeit.

Unrealistische Erwartungen

Die ungewöhnlichen Bedingungen, die in den späten 1970er Jahren zu einer Explosion des Silberpreises führten, werden sich in einem ähnlichen Kontext wahrscheinlich nicht wiederholen:

"Es gibt zwei Hauptgründe für den Preisanstieg von Silber in den 1970er Jahren.

1) In den 1950er- und 1960er-Jahren hinkte die Silberbergbauproduktion dem Verbrauch fast zwei volle Jahrzehnte hinterher. Während dieses Zeitraums verkaufte das US-Finanzministerium regelmäßig Silber aus seinen Beständen von fast zwei Milliarden Unzen. Dadurch wurde der Marktpreis für Silber unterdrückt. Um 1970 waren fast alle Silbervorräte aufgebraucht und das Finanzministerium musste seine Verkäufe einstellen. So wurde der Silberpreis befreit, um ein vermutlich höheres Niveau zu erreichen, das schließlich ein Gleichgewicht zwischen Verbrauch und Produktion herstellen würde.

2) Im Jahr 1971 setzten die Vereinigten Staaten die Konvertierbarkeit des US-Dollar in Gold vollständig aus. Diejenigen, die vorausschauend genug waren, um die ständige Gefahr einer weiteren Abwertung des US-Dollar zu erkennen, kauften Gold und Silber aufgrund ihrer historischen Rolle als Geld.

Die Beteiligung der Familie Hunt verstärkte diese beiden Kräfte noch und ließ den Silberpreis wahrscheinlich weit über ein zu diesem Zeitpunkt einigermaßen tragfähiges Niveau hinaus ansteigen. Von einem Durchschnittspreis von 1,60 Dollar bis zu einem Höchststand von 49,50 Dollar im Januar 1980 bedeutet einen Anstieg um 3.000%."

(Die obigen Kommentare waren meine Antwort auf die Anfrage eines Lesers vor sechs Jahren, die durch meinen Artikel "[No Silver Lining Here](#)" ausgelöst wurde)

Inflation

Der zweite Faktor, der dem Silber den Garaus macht, ist die Inflation. Ganz gleich, wie oft und wie ausführlich die Leute argumentieren, dass Silber eine Absicherung gegen die Inflation ist, die Fakten sagen etwas anderes. Seit seinem Höchststand im Jahr 1980 hat Silber die Auswirkungen der Inflation nicht aufgefangen, geschweige denn reale Gewinne erzielt. Der aktuelle Silberpreis beträgt allein nominal weniger als die Hälfte des Höchstpreises von 1980 (etwa 22,80 Dollar derzeit gegenüber 48,50 Dollar im Jahr 1980). Wenn wir die Auswirkungen der Inflation seit 1980 berücksichtigen, ist Silber heute um fast 88% billiger (etwa 22,80 Dollar derzeit gegenüber 180 Dollar im Jahr 1980).

Nichts von alledem hat die Rufe nach einem Silberpreis von mehr als 100 Dollar je Unze gestoppt. Je länger wir warten und je weiter wir uns von den ursprünglichen unrealistischen Preiszielen zu entfernen scheinen, desto mehr werden die Preisprognosen nach oben korrigiert, um die durch die Inflation verursachten Verluste auszugleichen. (siehe "[Inflation Is Killing Silver](#)") All dies führt zum dritten Faktor, der dem Silber den Garaus macht: Zeit.

Zeit

Man sagt, dass "die Zeit auf niemanden wartet". Bei den Silberbullen scheint die Zeit überhaupt keine Rolle zu spielen. Je länger es dauert, desto höher wird der Preis steigen - so sagen sie zumindest. In der Zwischenzeit zehren die Auswirkungen der Inflation am Wert des Silbers und vergrößern den Abstand zwischen dem aktuellen Silberpreis und den ohnehin schon unrealistischen Erwartungen für seine Preisziele. Gibt es in Anbetracht all dessen überhaupt einen Grund, Silber zu besitzen? Natürlich...

Gründe, Silber zu besitzen

Wenn Sie ein kurzfristiger Händler oder Spekulant sind, der ein Händchen für das richtige Timing hat, sollten Sie auf jeden Fall gelegentlich eine Wette abschließen. Aber nehmen Sie Ihre Gewinne schnell wieder mit. Silber ist dafür bekannt, dass es die meisten, wenn nicht sogar alle kurzfristigen Preisausschläge nach oben wieder rückgängig macht. Sie können Silbermünzen in Geldform besitzen, um sich gegen einen möglichen Zusammenbruch des Finanzsystems und der Währung abzusichern. Übertreiben Sie es aber nicht. Und lassen Sie sich nicht dazu verleiten, exorbitante Aufschläge zu zahlen, weil Sie glauben, dass Sie die zusätzlichen Kosten wieder hereinholen können, wenn der Silberpreis zum Mond steigt.

Schlussfolgerung

Wenn Sie Silber als Alternative zu Fiatwährungen sehen, großartig! Nur Gold ist dem Silber als Alternative zu Papier oder Kredit überlegen. Lassen Sie es dabei. (siehe auch "[Is Silver Cheap: And Does It Matter?](#)")

© Kelsey Williams

Der Artikel wurde am 27. Februar 2024 auf www.kelseywilliamsgold.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/610283--Drei-Dinge-die-Silber-den-Garaus-machen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).